

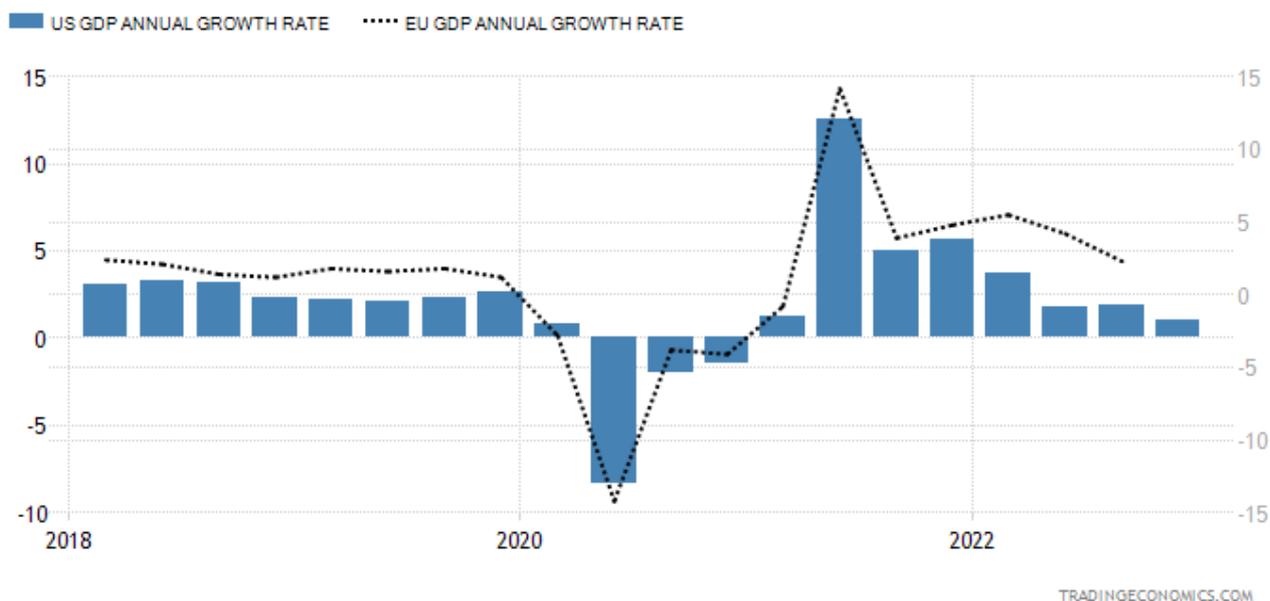
▶▶▶ Wirtschaftsindikatoren aktuell – Das BIP sinkt weiter

EUROZONE	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	9,2	10,1	2022Dec
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	16.090	16.147	2022Dec
BIP	1,9	2,3	2022Q4
Lohnstückkosten	3,3	2,9	2022Q3
Bevölkerung (in Millionen)	343	342	2021
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	6,5	6,5	2022Nov
Arbeitsproduktivität	0,6	1,6	2022Q3
Leistungsbilanz (% des BIP)	-2,23	-1,54	2022Q3
EUR / USD Wechselkurs	1,0833	1,0858	31.01.2023
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-2,6	-2,9	2022Q3
Staatsschulden (% des BIP)	93	94,2	2022Q3
Militärausgaben (in Milliarden USD)	214,9	195,5	2021
USA	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	6,5	7,7	2022Dec
Geldmenge M2 (USD Milliarden)	21.207,4	21.351	2022Dec
BIP	1	1,9	2022Q4
Lohnstückkosten	2,4	3,5	2022Q4
Bevölkerung (in Millionen)	334	332	2022
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	3,5	3,6	2022Dec
Arbeitsproduktivität	0,8	0,3	2022Q4
Leistungsbilanz (% des BIP)	-3,6	-2,9	2021
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-16,7	-14,9	2021
Staatsschulden (% des BIP)	129	127	2022
Militärausgaben (in Milliarden USD)	801	778	2021

DEUTSCHLAND	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	8,6	10	2022Dec
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	3.842	3.848	2022Nov
BIP	1,1	1,4	® 2022Dec
Lohnstückkosten (Index Points)	116	115	2022Q3
Bevölkerung (in Millionen)	83,16	83,17	2021
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	5,5	5,5	2022Dec
Arbeitsproduktivität (Index Points)	98,9	99,4	2022Oct
Leistungsbilanz (% des BIP)	7,4	7,1	2021
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-2,6	-3,7	2022
Staatsschulden (% des BIP)	69,3	68,7	2021
Militärausgaben (in Milliarden USD)	56	53,2	2021
FRANKREICH	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	6	5,9	2022Jan
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	3.459	3.425,1	2022Nov
BIP	0,5	1	® 2022Q4
Lohnstückkosten (Index Points)	113	112	2022Q3
Bevölkerung (in Millionen)	67,63	67,45	2021
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	7,3	7,4	2022Q3
Arbeitsproduktivität (Index Points)	101	101	2022Q3
Leistungsbilanz (% des BIP)	0,4	-1,8	2021
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-6,5	-8,9	2021
Staatsschulden (% des BIP)	113	115	2021
Militärausgaben (in Milliarden USD)	56,6	52,7	2021
ITALIEN	jährliche Veränderung in Prozent (ausgenommen anders angegeben)	vorher	Referenzperiode
Inflationsrate	11,6	11,8	2022Dec
Geldmenge M3 (EUR Milliarden)	1.935	1.905	2022Dec
BIP	1,7	2,7	® 2022Q4
Lohnstückkosten (Index Points)	105	113	2022Q3
Bevölkerung (in Millionen)	59,24	59,64	2021
Arbeitslosenrate (% aller Arbeitskräfte)	7,8	7,9	2022Nov
Arbeitsproduktivität	1,2	2,54	2022Q3
Leistungsbilanz (% des BIP)	2,5	3,7	2021Q4
Staatsdefizit (-) / -überschuss (+) (% des BIP)	-7,2	-9,6	2021
Staatsschulden (% des BIP)	151	155	2021
Militärausgaben (in Milliarden USD)	32	28,9	2021

Quelle: <http://sdw.ecb.europa.eu/>, <https://tradingeconomics.com/united-states>, <https://www.federalreserve.gov/data.htm>, <https://www.ceicdata.com/>, <https://de.statista.com>, www.sipri.org, Tabelle: TradeCom Economics© (01.02.2023)

Jährliches BIP Wachstum USA und Eurozone



Quelle: <https://tradingeconomics.com/united-states/gdp-growth-annual> (01.02.2023)

Ende 2022 sank das jährliche BIP-Wachstum der Eurozone von 2,3% im dritten Quartal auf 1,9%. In Deutschland waren es zu Jahresende nur mehr 1,1% gegenüber 1,4% im dritten Quartal. Ebenso gesunken, nämlich auf 0,5%, ist das jährliche Wachstum des BIP in Frankreich (vorher: 1%) und Italien (1,7%, vorher 2,7%).

In Österreich kam es Ende 2022 zu einer Erhöhung des jährlichen Wirtschaftswachstums: während es im dritten Quartal noch bei 2% lag, sind es im vierten Quartal 2,7%.

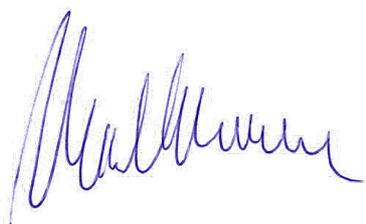
In den USA sank das jährliche BIP-Wachstum mit Ende 2022 auf 1%, nachdem es im dritten Quartal noch 1,9% gewachsen war.

Gemäß dem aktuellen Update des World Economic Outlook des IWF, war das reale Wirtschaftswachstum im dritten Quartal in den USA, der Eurozone sowie in wichtigen Schwellen- und Entwicklungsländern überraschend stark.

Die Prognosen für 2023 wurden daher leicht nach oben verbessert. Die US-Wirtschaft könnte laut IWF 2023 um 1,4% (vorher: 1,0%) wachsen, im Jahr 2024 um 1,0% (vorher 1,2%). Im Euroraum hebt sich die Prognose für 2023 ebenfalls um 0,2% auf 0,7% und liegt für 2024 bei 1,6%. Deutschlands BIP soll um 0,1% (2023) und 1,4% (2024) wachsen, die Prognosen berücksichtigen jedoch noch nicht das schwache vierte Quartal 2022.

Ceterum censeo TradeCom Fonds esse emendum!

Mit freundlichen Grüßen



Mag. Reinhard Wallmann
(Geschäftsführer)



Mag. Margot Steinöcker
(Public Relations)

Risikohinweis!!!

Dies ist eine interne Unterlage und ist nur an einen ausgewählten Personenkreis gerichtet. Sie basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen und dient der zusätzlichen Information unserer Anleger. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse von Anlegern hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Jede Kapitalanlage ist mit Risiken verbunden. Wir übernehmen für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der hier wiedergegebenen Informationen und Daten sowie das Eintreten von Prognosen keine Haftung. Die Unterlage ersetzt keinesfalls eine anleger- und objektgerechte Beratung sowie umfassende Risikoaufklärung. Die steuerliche Behandlung der Fonds ist von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden abhängig und kann künftig Änderungen unterworfen sein.

Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investmentfonds zu. Ausgabe- und Rücknahmespesen der Fonds sowie sonstige externe Spesen und Steuern sind in den Performanceberechnungen nicht berücksichtigt und mindern die Rendite der Veranlagung. Ertragserwartungen stellen bloße Schätzungen zum Zeitpunkt der Erstellung der Unterlage dar und sind kein verlässlicher Indikator für eine tatsächliche künftige Entwicklung.

Die aktuellen Prospekte und das Basisinformationsblatt (= "BIB") sind in deutscher Sprache auf der Homepage www.securitykag.at (Unsere Fonds/Fonstdokumente) sowie am Sitz der Security Kapitalanlage AG, Burgring 16, 8010 Graz als Emittentin und der Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Hessgasse 1, 1010 Wien, als Depotbank kostenlos erhältlich.

Beratung und Verkauf erfolgen ausschließlich über befugte Wertpapierdienstleister und Banken. Alle Angaben ohne Gewähr.